

SUCCEED- INSIGHTS

Nachrichten, Trends und Entwicklungen
aus der Unternehmerberatungswelt

Die häufigsten Gründe für das Scheitern bei der Unternehmens- übergabe

Sie haben Jahre und Jahrzehnte investiert, um Ihr Unternehmen aufzubauen, doch nun steht mit der Übergabe einer der komplexesten Schritte Ihrer Laufbahn bevor. Eine Nachfolge ist weit mehr als eine rein juristische Transaktion. Sie entscheidet über den langfristigen Fortbestand Ihrer Vision und die Sicherheit Ihrer Mitarbeitenden. Leider scheitern Übergaben häufiger als vermutet, meist aufgrund vermeidbarer Fehler in der Vorbereitung oder der zwischenmenschlichen Kommunikation.

Damit Ihnen dies nicht widerfährt, beleuchten wir in diesem Artikel die kritischsten Hürden und zeigen Lösungswege auf. Erfahren Sie, wie Sie rechtzeitig die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft stellen und Ihr Lebenswerk in gute Hände geben.

DIESES MAL IM BLICKPUNKT

So gelingt die
Unternehmensnachfolge ohne
Hindernisse



Ihr Lebenswerk sichern

Eine erfolgreiche Unternehmensübergabe scheitert bereits an einer unzureichenden Aufbereitung der rechtlichen und finanziellen Daten. Wird dieser Schritt vernachlässigt, können im späteren Verlauf unerwartete Hürden den gesamten Prozess zum Erliegen bringen.

Eng damit verknüpft ist die Notwendigkeit einer **realistischen Wertermittlung**, da die persönliche Preisvorstellung oft stark von der emotionalen Bindung an das eigene Lebenswerk geprägt ist und vom tatsächlichen Marktwert abweichen kann. Wird der Kaufpreis zu hoch angesetzt, schreckt dies ernsthafte Interessenten ab, weshalb eine objektive Bewertung für Klarheit sorgt.

Doch nicht nur Zahlenwerk und Verträge sind entscheidend, sondern vor allem der Faktor Mensch. Eine häufige Ursache für das Scheitern ist eine **zu späte oder nicht vorhandene Nachfolgeplanung**, bei der keine geeignete Persönlichkeit systematisch aufgebaut wurde. Wenn potenzielle Nachfolger*innen nicht rechtzeitig identifiziert und gefördert werden, entstehen Führungslücken, die Unsicherheit im Betrieb auslösen. Hier spielen auch emotionale Aspekte eine tragende Rolle: Vielen Unternehmer*innen fällt das Loslassen schwer, was zu unbewussten Konflikten führen kann, wenn etwa der Senior-Chef Entscheidungen der Nachfolge ständig revidiert.

Damit die Übergabe harmonisch verläuft, bedarf es zudem einer **klaren Zukunftsstrategie**. Es genügt nicht, den Status quo zu verwalten. Vielmehr muss die Nachfolge eine eigene Vision entwickeln dürfen, um die Wettbewerbsfähigkeit langfristig zu sichern. All dies erfordert eine offene und transparente Kommunikation gegenüber allen Beteiligten – seien es Mitarbeitende, Lieferanten oder Banken –, um Gerüchten vorzubeugen und Vertrauen zu schaffen. Da dieser Prozess vielschichtig ist, raten wir dringend dazu, nicht als Einzelkämpfer zu agieren, sondern **frühzeitig externe Expertise** einzubinden. Der neutrale Blick von Fachleuten hilft dabei, blinde Flecken zu erkennen und das Unternehmen sicher in die nächste Generation zu führen.



Ihr Lebenswerk sichern

Tipps:

- Zur Vorbereitung: Beginnen Sie mindestens drei Jahre vor dem geplanten Ausstieg mit der Aufbereitung aller betriebswirtschaftlichen, rechtlichen und steuerlichen Unterlagen.
- Zur Nachfolge: Erstellen Sie frühzeitig ein klares Anforderungsprofil für potenzielle Nachfolger*innen.
- Frühzeitige finanzielle und strukturelle Rentenplanung zur Steueroptimierung und Absicherung des Lebensabends.
- Zur Kommunikation: Weihen Sie Ihre Führungskräfte persönlich ein, bevor Gerüchte im Flurfunk entstehen.
- Zur Bewertung: Verlassen Sie sich auf objektive Berechnungsverfahren statt auf das Bauchgefühl, um den Kaufpreis festzulegen.
- Zur Emotion: Definieren Sie konkrete Hobbys oder Aufgaben für Ihre Zeit nach der Übergabe, um das Loslassen zu erleichtern.
- Zur Beratung: Nutzen Sie neutrale Moderator*innen, um bei internen oder externen Konflikten zu vermitteln.

Die Übergabe eines Unternehmens ist ein anspruchsvoller Marathon, kein Sprint. Wer die typischen Stolpersteine – von der mangelnden Vorbereitung über emotionale Hürden bis hin zur fehlenden Strategie – kennt, kann diese proaktiv aus dem Weg räumen. Eine professionelle Begleitung und eine rechtzeitige, transparente Planung sind dabei die sichersten Garanten dafür, dass Ihr Lebenswerk nicht nur erhalten bleibt, sondern auch in Zukunft erfolgreich wächst. Nehmen Sie sich die Zeit für diesen Prozess, um sich selbst und Ihr Unternehmen zu entlasten.

